



Datenblatt und Auftragsformular zur Vorbereitung eines Testaments oder Erbvertrages

Anliegendes Auftragsformular soll Ihnen und uns die Erstellung Ihres Testaments / Erbvertrags erleichtern.

Damit ich Ihre Wünsche und speziellen Problemstellungen sachgerecht berücksichtigen kann, darf ich Sie bitten, das Blatt möglichst vollständig auszufüllen und mir wieder zukommen zu lassen.

Bitte teilen Sie mir auch Ihre etwaigen Fragen mit. Offene Punkte / Unklarheiten bitte ich als solche zu kennzeichnen, so dass mein Büro hier mit Ihnen Kontakt aufnehmen kann.

Deswegen besonders wichtig: Geben Sie bitte eine Telefonnummer an, unter der wir Sie erreichen können, um alles weitere zu besprechen.

Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Ich weise darauf hin, dass wir Emails grundsätzlich unverschlüsselt verschicken. Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.notar-ottobeuren.de

Ich bedanke mich für Ihre Mühen!

Christian Seger, Notar



DATENBLATT TESTAMENT / ERBVERTRAG

I. Ihre persönlichen Daten

(bei Ehegatten bitte beide aufführen)

Name, Vorname (Geburtsname)	
Geburtsdatum	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Staatsangehörigkeit	
Familien- / Güterstand (wenn verheiratet: Wann und wo haben Sie geheiratet?))	
Haben Sie Kinder? (wenn ja, bitte die jeweiligen Vor- und Nachnamen und Geburtsdaten angeben)	
Ihr Geburtsstandesamt und -ort (bitte mit PLZ)	



Ihre Geburts-Register-Nr. (diese finden Sie auf Ihrer Geburtsurkunde)		
Meine/ Unsere Eltern sind/waren: (Vor- und Nachname, bei den Müttern auch Geburtsname)		
Bisherige Verfügungen von Todes wegen / Testamente / Erbverträge (wurden bereits Erbregelungen getroffen (notariell oder handschriftlich)?)	☐ Ja (bitte sämtliche Verfügungen zusammen mit diesem ausgefüllten Formular übermitteln. Danke. Bei Testamenten / Erbverträgen des Notariats in Ottobeuren reicht die Urkundennummer)	☐ Nein

II. Ihr Vermögen

oder auch: Was soll vererbt werden?

A. Grundbesitz / Immobilien		
(bitte geben Sie bei Häusern und Wohnungen die jeweilige Anschrift an und soweit Ihnen die Angaben vorliegen immer Flurnummer, Gemarkung und Grundbuchblattstelle)		
a) Lage / Anschrift /FINr. 	Es handelt sich um: ☐ Ein Haus / Doppelhaus / Reihenhaush ☐ Eine Wohnung ☐ einen Bauplatz ☐ Landwirtschaftliche Fläche	Wert der Immobilie / Grundbesitz (geschätzt)



II. Ihr Vermögen (Fortsetzung)

b) Lage / Anschrift / FINr. 	Es handelt sich um: ☐ Ein Haus / Doppelhaus / Reihnhaus ☐ Eine Wohnung ☐ einen Bauplatz ☐ Landwirtschaftliche Fläche	Wert der Immobilie / Grundbesitz (geschätzt)
c) Lage / Anschrift / FINr. 	Es handelt sich um: ☐ Ein Haus / Doppelhaus / Reihnhaus ☐ Eine Wohnung ☐ einen Bauplatz ☐ Landwirtschaftliche Fläche	Wert der Immobilie / Grundbesitz (geschätzt)
B. Barvermögen (in Euro)		
C. Wertpapiere / Aktien (in Euro)		
Haben Sie Beteiligungen an Unternehmen (außer Aktien, d.h. GmbH oder KG-Anteile) – wenn ja, an welcher Firma?		
Haben Sie Schulden? (wenn ja in welcher Höhe und bei welcher Bank)		
Haben Sie Auslandsvermögen?	☐ Ja In welchem Land? 	☐ Nein



III. Wer soll erben?

(sollten es mehr als 5 Begünstigte sein, bitte gesondert ergänzen. Danke.)

A.	
Name, Vorname (Geburtsname), Geburtsdatum	
	Es handelt sich um: ☐ Ehegatte ☐ Kind ☐ nicht ehelicher Lebensgefährte ☐ Enkelkind ☐
B.	
Name, Vorname (Geburtsname), Geburtsdatum	
	Es handelt sich um: ☐ Ehegatte ☐ Kind ☐ nicht ehelicher Lebensgefährte ☐ Enkelkind ☐
C.	
Name, Vorname (Geburtsname), Geburtsdatum	



III. Wer soll erben? (Fortsetzung)

	Es handelt sich um: ☐ Ehegatte ☐ Kind ☐ nicht ehelicher Lebensgefährte ☐ Enkelkind ☐
D.	
Name, Vorname (Geburtsname), Geburtsdatum	
	Es handelt sich um: ☐ Ehegatte ☐ Kind ☐ nicht ehelicher Lebensgefährte ☐ Enkelkind ☐
E.	
Name, Vorname (Geburtsname), Geburtsdatum	
	Es handelt sich um: ☐ Ehegatte ☐ Kind ☐ nicht ehelicher Lebensgefährte ☐ Enkelkind ☐



IV. Und wie haben Sie sich überlegt, dass Ihr Vermögen nach Ihrem Tod aufgeteilt werden soll?



VII. Haben Sie weitere Fragen, Informationen und Anmerkungen?

Dann bitte hier möglichst ausführlich schildern. Danke.

Absender:

Hinweis Kosten:

Mir ist bekannt, dass durch die Einleitung eines Beurkundungsverfahrens und durch den Auftrag zur Erstellung eines Testaments oder Erbvertrags Kosten ausgelöst werden. Kosten fallen insbesondere auch dann an, wenn ein Entwurf erstellt wurde, die Beurkundung aber nicht zu Stande kommt. Die Höhe der Kosten ergibt sich aus dem Gerichts- und Notarkostengesetz. Der Unterzeichner übernimmt die Haftung für alle anfallenden Kosten, unbeschadet den Bestimmungen des GNotKG über die Kostenhaftung.

, den

Unterschrift: